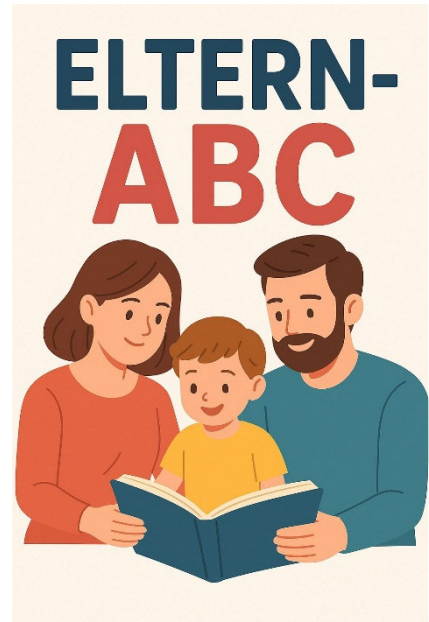


ABC für Eltern (November 2025)

Anfangszeiten

1. Std. 7.50-8.35 Uhr
2. Std. 8.40-9.25 Uhr
 1. Hofpause: 9.25 - 9.40 Uhr
 2. Frühstückspause: 9.40 - 9.50 Uhr
3. Std. 9.50-10.35 Uhr
4. Std. 10.40-11.25 Uhr
 2. Hofpause: 11.25 - 11.35 Uhr
5. Std. 11.35-12.20 Uhr
6. Std. 12.25-13.10 Uhr



Betreuung

Unsere Schulkinder werden nach Anmeldung in unserer Randstundenbetreuung oder in der OGS betreut.

Beurlaubungen

Im laufenden Schulhalbjahr können die KlassenlehrerInnen in begründeten Fällen bis zu drei Tagen Ihr Kind beurlauben. Dies ist jedoch nicht vor und direkt nach den Ferien möglich

Bus

Da unsere Schule ein recht großes Einzugsgebiet hat, sind einige Kinder auf den Bus angewiesen.

Wenn Ihr Kind dazu gehört, üben Sie mit ihm den Gang zur Bushaltestelle und sprechen Sie mit Ihrem Kind über das Verhalten an der Haltestelle und im Bus selbst.

Beachten Sie bitte: der Schulweg sollte nicht der kürzeste, sondern der sicherste Weg sein. Denken Sie an die Informationen des Schulpolizisten und schauen Sie sich den Schulwegeplan an.

Üben Sie den Schulweg, gibt es in der Nachbarschaft vielleicht Kinder, die in dieselbe Klassen gehen, bilden Sie Gemeinschaften.

Sollte Sie Ihr Kind einmal mit dem Auto bringen, beachten Sie bitte, dass Sie die Straße und die Bushaltestelle vor der Schule nicht blockieren, so dass der Bus zu uns gelangen kann.

Bitte benutzen Sie nicht die Dienstparkplätze vor dem Anbau.

Durst

Aus Umweltschutzgründen bitten wir Sie auf Trinkpäckchen zu Gunsten von wiederverwendbaren Trinkflaschen zu verzichten.

In den Klassen wird zusätzlich **Mineralwasser** angeboten.

Elternsprechtage

Eltern haben in jedem Halbjahr die Möglichkeit, sich über ihre Kinder zu informieren, dazu erhalten sie an Elternsprechtagen die Möglichkeit.

Einblicke in den Schulalltag und Elternmitarbeit

Um das Lerngeschehen Ihres Kindes beobachten zu können, ist es nach vorheriger Absprache mit der Lehrerin möglich, selbst am Unterricht teilzunehmen. Tatkräftige Hilfe bei schulischen Veranstaltungen wie Sportfesten und Feiern, Bastelaktivitäten, Begleitungen bei Ausflügen und weiteren Aktivitäten ist immer herzlich willkommen.

Förderverein

Der Förderverein unterstützt die Schule z. B. bei der Anschaffung von Lernmitteln und gibt u. U. finanzielle Unterstützung für außerschulische Veranstaltungen. Werden Sie Mitglied im Förderverein im Interesse Ihres Kindes!

Fragen ????

Nutzen Sie die ausführlichen Informationen, die Ihnen die Klassenlehrerinnen während der Elternabende geben. Darüber hinaus steht Ihnen die Klassenlehrerin nach Absprache gerne für Auskünfte zur Verfügung.

Gesundheitserziehung

Gesundheitserziehung ist uns wichtig, deshalb legen wir großen Wert auf Bewegungszeiten und ein gesundes Frühstück. Diese Themen werden im Unterricht behandelt. Unsere Schule nimmt schon seit mehreren Jahren am Programm „Klasse2000“ teil, das vom Lions Club Detmold Residenz und unserem Schulförderverein finanziell getragen wird. Mehr Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage.

Hausaufgaben/Planarbeit

An der Hasselbachschule haben die Kinder der 1. Bis 3. Klasse dreimal in der Woche Hausaufgaben. Die Viertklässler*innen haben viermal in der Woche Hausaufgaben. **Am Freitag gibt es keine Hausaufgaben.**

Dauer der Hausaufgaben:

1./2. Schuljahr: ca. 30 Minuten

3./4. Schuljahr: ca. 45 Minuten

Interesse

Zeigen Sie Interesse an den schulischen Belangen. Für Ihr Kind hat mit dem Eintritt in die Schule ein neuer Lebensabschnitt begonnen, der viel Interesse und Engagement von Ihnen als Eltern fordert.

Januar

Das erste Schulhalbjahr endet zwar meistens im Januar, doch Ihr Kind bekommt im ersten und zweiten Schuljahr noch kein Halbjahreszeugnis. Erst am Ende der ersten und zweiten Klasse gibt es ein Zeugnis.

Krankheit

Ist Ihr Kind erkrankt, so informieren Sie möglichst frühzeitig die Klassenlehrerin oder die Sekretärin. Eine schriftliche Entschuldigung muss spätestens am dritten Krankheitstag vorliegen. Nutzen Sie bitte die Entschuldigungen im Schülerplaner.

Läuse

Falls auch bei Ihnen einmal „Läusealarm“ herrschen sollte, so informieren Sie uns schnellstmöglich. Was zu tun ist, entnehmen Sie bitte der Info-Seite „Läusealarm“ in diesem Schülerplaner

Lehrer-Elterngespräch

Dies ist sehr wichtig. Wir führen im Schuljahr allgemeine Elternsprechtage als Gelegenheit für Einzelgespräche durch, zu denen Sie rechtzeitig eingeladen werden. Sollten Sie darüber hinaus ein Gespräch wünschen, vereinbaren Sie einen Termin mit der / dem jeweiligen LehrerIn.

Medien

Haben wir natürlich auch: Die Schule verfügt über 15 Laptops und 84 Schüler-Ipads. Des Weiteren sind alle Klassenräume mit einem Beamer und appleTV ausgestattet.

Miteinander leben und lernen

Gegenseitige Rücksichtnahme ist die Grundlage eines friedlichen Miteinanders und eines harmonischen Zusammenlebens und -lernens. Die Kinder sollten von Anfang an auf diesen hohen Wert hin erzogen werden. Konflikte sind normal. Sie sollten aber nicht gewaltsam ausgetragen werden. Bitte unterstützen Sie diese Leitlinie. Der Rat: „Wehr dich!“ führt nicht weiter, sondern bildet den Anfang einer Kette von Gewalt, da das andere Kind nach Befolgung dieser Devise auch wieder zurückschlagen müsste.

Mitwirkung

Sie als Eltern können sich bewusst für die Mitarbeit in der Schule entscheiden, denn dazu stehen Ihnen Mitspracheorgane zur Verfügung.

- **Klassenpflegschaft:** Die Elternschaft einer Klasse wählt am ersten Elternabend des Schuljahres aus ihrer Mitte zwei VertreterInnen für die Dauer eines Jahres.
- **Schulpflegschaft:** Die zwei VertreterInnen der Klassenpflegschaft sind automatisch mit ihrer Wahl Mitglieder der Schulpflegschaft. Dieses Gremium trifft sich mindestens zwei Mal im Jahr und spricht über Themen, die

anschließend in der Schulkonferenz diskutiert werden (Anschaffungen, Beteiligung an Festen, Ausstattung der Schule etc.)

- **Schulkonferenz:** Die Schulkonferenz setzt sich zusammen aus sechs Vertretern der Elternschaft (gewählt in der Schulpflegschaft) und sechs LehrerInnen. Den Vorsitz hat die Schulleiterin. Hier werden alle wichtigen Beschlüsse gefasst, die für unsere Schule von Bedeutung sind.

Also, nur Mut, arbeiten Sie aktiv in den Gremien mit.

Natürlich sind wir für Sie da:

Herr Maarif ist unser Hausmeister. Sollte Ihr Kind einmal etwas verloren oder in der Turnhalle vergessen haben, wenden Sie sich bitte an ihn.

Frau Jones ist unsere Sekretärin. Sie hilft Ihnen bei Anmeldungen, Bescheinigungen, Abmeldungen und vielen anderen organisatorischen Fragen. Sie ist zu folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do: 7.00 - 10.30 Uhr

Ordnung

... muss natürlich auch bei uns sein. Helfen Sie anfangs Ihrem Kind noch regelmäßig Ordnung zu halten. Besonders das Einheften von Arbeitsblättern in die passenden Mappen sollten Sie unterstützen. Achten Sie bitte auch darauf, dass Ihr Kind mit gespitzten Stiften in die Schule kommt. Versehen Sie Bücher, Hefte, Stifte, ... mit Namen. Geliehene Bücher müssen auf jeden Fall mit einem Umschlag geschützt werden.

Padlet

Jede Klasse hat ein eigenes Klassenpadlet. Den Zugang dazu erhalten Sie von der Klassenlehrerin. Auf dem Padlet finden Sie tagesaktuelle Infos für die Klasse und können sehen, woran z. Zt. im Unterricht gearbeitet wird. Falls Ihr Kind krankheitsbedingt nicht am Unterricht teilnehmen kann, können Sie so auch zu Hause alles aufholen, damit Ihr Kind nichts verpasst. Des Weiteren gibt es noch ein allgemeines Hasselbach-Padlet, dort finden Sie allgemeine Informationen rund um die Schule. Den Zugang zu diesem Padlet erhalten Sie auch von der Klassenlehrerin. Bitte schauen Sie täglich im Padlet nach, um gut informiert zu sein.

Qual

Die Schule sollte nicht zur Qual werden. Bei Problemen, die mit der Schule zusammenhängen, sprechen Sie bitte mit der Klassenlehrerin. Vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Zwischen Tür und Angel findet man keine sinnvolle Lösung.

Pausen

Unsere Schule bietet Ihren Kindern durch die Umgestaltung des Pausenhofes vielfältige Bewegungsmöglichkeiten, bitte achten Sie bei der Wahl der Anziehsachen darauf, dass auch mal was schmutzig werden kann oder gar kaputt geht. Jedes Kind bekommt ein Spieleausleihkärtchen, damit können sich die Kinder im roten Spielehäuschen Spiele, Spielgeräte, Fahrzeuge, Sandspielzeuge uva. mehr ausleihen. Bitte nicht verlieren!!

Regen

Bitte achten Sie bei starkem Regenfall auf entsprechende Kleidung.

Sicherer Schulweg

Sie haben sicherlich Sorgen, Ihr Kind alleine den Schulweg oder zur Bushaltestelle gehen zu lassen, zumal es gefährliche Stellen gibt. Die neuen Busfahrpläne erhalten Sie sofort zu Beginn des neuen Schuljahres.

Verkehrserziehung

Das Thema wird nicht nur im 1. Schuljahr sehr ernst genommen. Wir beginnen bereits im zweiten Schuljahr mit dem Radfahrtraining auf dem Schulhof, dies wird dann im vierten Schuljahr mit der Radfahrausbildung in Zusammenarbeit mit der Polizei weitergeführt.

Weinen

... kann vorkommen. Dann stimmt etwas nicht. Kinder weinen nicht grundlos. Sollten Sie vermuten, dass es mit der Schule zusammenhängt, sprechen Sie mit der Klassenlehrerin.

XY ?

Pannen gibt es immer einmal. Nicht gleich schimpfen, sondern miteinander reden macht Sinn.

Zeugnisse

Im ersten und im zweiten Schuljahr erhalten die Kinder am Ende des Schuljahres ein Zeugnis. Es enthält keine Noten, sondern Aussagen über den Leistungsstand und die Lernentwicklung, die Ihr Kind in seiner geistigen und sozialen Entwicklung gemacht hat. Dieses Zeugnis wird Ihnen bei Bedarf von den Klassenlehrerinnen erläutert.

Im dritten Schuljahr erhalten die Kinder ein Zeugnis kombiniert aus Text und Note am jeweiligen Halbjahresende.

Im vierten Schuljahr erhalten die Kinder reine Zensurenzeugnisse. Jedoch zusätzlich dazu bekommen die Kinder eine Empfehlung über den weiteren Schulbesuch.